

## Spezialist für temporäre Energieversorgung durch Verkauf gerettet

### GA LEITUNGSBAU SÜD übernimmt Einzelunternehmung nach Tod des Unternehmers

Es war eigentlich die klassische Erfolgsgeschichte von inhabergeführten Einzelunternehmen: Vor etwa 30 Jahren machte sich Jürgen Waigel selbständig, hatte gute Ideen und baute ein Unternehmen auf, das mit 36 Mitarbeitern im deutschen und internationalen Markt agierte. Das in Karlsbad-Mutschelbach ansässige Elektrounternehmen JÜRGEN WAIGEL baute die Idee der Vermietung von Anlagen zur temporären Stromversorgung für Baustellen konsequent zu einem soliden Geschäftsfeld auf. Der jahrelange Erfolg und die guten Kontakte des Unternehmers zu den Entscheidungsträgern großer Bauunternehmen führten auf der einen Seite zu einem stabilen Auftragsbestand und auf der anderen Seite zu einem werthaltigen Anlagenpark. Waigel hielt zu jedem Zeitpunkt alle Fäden seines Unternehmens selbst in der Hand.

Wie so oft drohte diese – für mittelständische Unternehmer – typische Haltung den Fortbestand des Unternehmens zu gefährden. Nach dem plötzlichen Tod von Jürgen Waigel fehlte die Führung. Die Erben sahen sich außer Stande, das Unternehmen weiter zu führen und stellten innerhalb von nur vier Wochen Antrag auf Nachlassinsolvenzeröffnung. Diese schnelle Reaktion erwies sich als hilfreich. Der Fachanwalt für Insolvenzrecht, Tobias Hoefler der Kanzlei HACK HOEFER, wurde zum Verwalter bestellt und beauftragte ALLERT & CO. mit der Suche nach einem neuen Eigentümer. Hoefler: „Wir wollten ein Unternehmen finden, das in der Lage war, die eigentlich sehr solide Substanz des durch den Wegfall des Hauptakteurs geschwächten Unternehmens zu sichern und zu mehren.“

Innerhalb von nur vier Monaten wurde das Einzelunternehmen von der GA LEITUNGSBAU SÜD, einer Tochtergesellschaft der GAH-GRUPPE übernommen. Arnd Allert, Geschäftsführer von ALLERT & CO.: „Wir wussten, dass es vor allem schnell gehen musste. Die Waigel-Dienstleistungen wurden nach wie vor vom Markt gesucht. Eine gute Chance für den Investor. Bei der gründlichen Analyse des Marktes wurde schnell klar: Die Leistungspalette der GA LEITUNGSBAU SÜD, die sich von der Planung über die Ausführung bis hin zum Management von Anlagen zur Strom-, Wärme-, Gas-, Wasser- und Datenversorgung erstreckt, machte diese zum idealen Übernehmer.“

„Die Transaktion wurde im Rahmen eines Asset Deals vollzogen. Als Anbieter von Komplettlösungen für Energieversorger, Stadtwerke, Kommunen und Industrie fügt sich die Leistungspalette des zugekauften Unternehmens jetzt hervorragend ins Portfolio der seit 90 Jahren am Markt aktiven GA LEITUNGSBAU SÜD ein“, so Marc Schmidt-Thieme Fachanwalt für Insolvenzrecht der Kanzlei HACK HOEFER.